

## **Zum 50. Todestag Theodor Kramers im nächsten Jahr:**

Utl.: Lebenschronik des Dichters erschienen=

St.Pölten (NLK) - Am 3. April 1998 jährt sich der Todestag des österreichischen Dichters Theodor Kramer zum 50. Mal. Dies bot Anlaß für eine Lebenschronik des Dichters, die dieser Tage unter dem Titel "Vielleicht hab ich es leicht, weil schwer gehabt", erschien, herausgegeben von der Theodor Kramer-Gesellschaft. Autoren sind Erwin Chvojka, der Nachlaßverwalter Theodor Kramers, sowie Konstantin Kaiser, Sekretär der Theodor Kramer-Gesellschaft.

Geboren wurde Theodor Kramer im Jahr 1897 in Niederhollabrunn. Er besuchte zunächst die Schule in Stockerau und trat in eine Wiener Realschule ein. Mit 13 Jahren schon begann er, Gedichte zu schreiben. Er arbeitete nach einem begonnenen Studium im Buchhandel und ging alljährlich auf große Wanderung durch Niederösterreich und das Burgenland. Sein lyrisches Werk begann 1926, seine erste Autorenlesung absolvierte er 1927 in Wien. Seit 1929 sind Werke in zahlreichen Zeitungen, Zeitschriften und Anthologien im gesamten deutschen Sprachraum zu finden. 1933 war er Mitbegründer der Vereinigung sozialistischer Schriftsteller und geriet zunehmend in das Schußfeld der inzwischen in Deutschland gegründeten Schrifttumskammer. 1933 heiratete er Inge Halberstam. Die Vereinigung sozialistischer Schriftsteller wurde im März 1934 aufgelöst, Theodor Kramer las zum letztenmal am 9. Jänner 1938 in Wien und verlor mit dem Anschluß Österreichs an das Deutsche Reich mit einem Schlag alle Publikationsmöglichkeiten. Ständige Bemühungen zur Ausreise führten schließlich zur Emigration Kramers nach England. Dort war er zunächst interniert und arbeitete dann als Bibliothekar. 1957 kehrte Kramer auf Betreiben des damaligen Staatssekretärs Dr. Bruno Kreisky nach Wien zurück und starb am 3. April 1958. Kramers literarischer Nachlaß ist beachtlich, über ihn erschienen zahlreiche Publikationen, die nunmehr durch die vorliegende Lebenschronik ergänzt werden.

Das Buch ist zum Preis von 180 Schilling bei der Theodor Kramer-Gesellschaft Wien, Telefon 001/7298012, erhältlich.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle  
Tel.: 02742/200/2180

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0126 1997-12-19/11:47

191147 Dez 97

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19971219\\_OTS0126](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19971219_OTS0126)